



De Telegraaf

103de Jaargang

Hoofredactie: mr J. Olde Kalter - E. Bos

VAN VOSSEN IN DE AANVAL

Van onze Teleport-redactie PRAAG, woensdag 26 April. Omdat er in de thuiswedstrijd tegen Tsjechië (0-0) veel te weinig dreiging uitging van de vleugelpelers, wordt er vanavond in Praag op de linkerkant een aanpassing verwacht.

voor de taak om Oranje in de race te houden voor de eindronde van het EK-voetbal in Engeland. Het Nederlands elftal mag in Praag niet verliezen van Tsjechië.

Daarom is de Achterhoeker laatste dagen vooral bezig met de juiste toonzetter het voetballen op te houden vasthouden van zijn



Donderdag, 27 April 1995, Nr. 96/17.D

Rußland will KSE-Vertrag brechen

MOSKAU, 26 April (dpa). Rußland will ungeduldsig alle Warantagen des Vertrags den Vertrag über konventionelle Abrüstung in Europa (KSE) brechen. Z...

VANDAAG
Albert van Monaco
in Canada's vriendin
Amour op
ncours
Monaco
pagina 4

20P
SIMON JENKINS
Why it should be easier
to divorce, and harder
to marry, page 16

LE MONDE

MÉRCREDI 26 DE AVRIL DE 1995

PREMIERE DE LA MAÏNANA
Madrid / 02 (91) 307 82 90 / Precio: 110 pesetas / Año XX, Número 6.364

Envoys to face the business test for a pay rise
By Arthur Krumm
A leading ambassador to convince a committee of industry with a 50 per cent pay rise

La flota española que faena en Marruecos por perder el mes

EIER WILD GEFLÜGELmarkt

Media-Daten 2012
Jahrgang 64

Fachorgan für die Erzeugung, Erfassung und Vermarktung, den Import- und Großhandel von Eiern, Eiprodukten, Geflügel und Wild, Honig und Tiefkühlprodukten

MONDAY APRIL 26 1995

50 Jahre
uits
RICHTEN A

THE WALL STREET JOURNAL

VOL. XIII NO. 58

Listing to Left
Jospin Grabs the Lead
In French Poll, Cuts
Balladur out of Race
Socialist's Strong
For Protest
Suggest

Anzeigen

Den großen Kitz-Markt finden

Eier-Wild-Geflügel-Markt

Leser- und Verbreitungsanalyse (Stand 1. September 2011)

Leseranalyse: %	65 Groß- und Außenhandel, Eier-Sammel- und Packstellen, Agenten und Vertreter, zentraler Einkauf des Lebensmitteleinzelhandels, Fachgeschäfte und Gastronomie: Eier und Eiprodukte, Geflügel und Wild, Tiefkühlkost, Honig	Nielsen 1 Schleswig-Holstein und Hamburg	Ausland	11 %
		Niedersachsen	6 %	
		Bremen	25 %	33 %
		Nielsen 2 Nordrhein-Westfalen	21 %	21 %
17 %	Geflügelschlachtereien, Hersteller von Eiprodukten, Nahrungsmittelindustrie	Nielsen 3 a Hessen	8 %	
		Rheinland-Pfalz und Saarland	1 %	9 %
17 %	Geflügelfarmen, Legehennenhaltungen und Mästereien, Brütereien	Nielsen 3 b Baden-Württemberg	7 %	7 %
1 %	Verbände und Behörden	Nielsen 4 Bayern	9 %	9 %
		Nielsen 5 Berlin	10 %	10 %
		Nielsen 6 Mecklenburg-Vorpommern		
Auflage:	2.000 Expl.	Sachsen-Anhalt	5 %	5 %
Abo:	1.780 Expl.	Brandenburg		
Verbreitung:	Inland	Nielsen 7 Thüringen		
			89 %	

Themen und Erscheinungsdaten für das Jahr 2012

Fachorgan für die Haltung und Mast, die Erfassung und Vermarktung, die Schlachtereier und Verarbeitung, den Import und Großhandel mit Eiern, Eiprodukten, Geflügel, Wild, Honig und Tiefkühlkost.

Ausgabe Nr.	Ersch.-Termin	Anz.-Schluss mit Druckunterlagen	Redaktionelle Schwerpunkte	Änderungen und Ergänzungen vorbehalten
11	09.02.2012	01.02.2012	Internationale Grüne Woche , Berlin (20. - 29.01.2012)	
21	15.03.2012	07.03.2012	Oster-Ausgabe	
39/40	17.05.2012	09.05.2012	Grillsaison	
81	11.10.2012	02.10.2012	InterMessen , Düsseldorf (23. - 26.09.2012)	
89	08.11.2012	31.10.2012	Wild / Honig	
95	29.11.2012	21.11.2012	EuroTier , Hannover (13. - 16.11.2012)	
102	22.12.2012	14.12.2012	Weihnachts- und Jahresschlussausgabe 2012	

Zeitschriftenformat: 215 mm breit, 280 mm hoch

Satzspiegel: 190 mm breit, 255 mm hoch

3 Spalten je 60 mm
1sp=60 mm, 2sp=125 mm, 3sp=190 mm

Preise für Seiten und Seitenteile im übrigen Textteil 4c

Format	Breite x Höhe in mm	Preis
1/1 Seite	190 x 255	1.309,00 Euro
1/2 Seite	190 x 125	655,00 Euro
	95 x 255	655,00 Euro
1/3 Seite	190 x 85	437,00 Euro
	60 x 255	437,00 Euro
1/4 Seite	190 x 65	328,00 Euro
	95 x 130	328,00 Euro
	50 x 255	328,00 Euro

Bei Anschnitt 5 mm Zugabe je Anschnittkante

Dies sind nur Größen-Beispiele, jede andere Größe ist möglich.

Grundpreis je mm/Spalte 2,85 Euro

Ermäßigte Grundpreise:

An- und Verkäufe, mm/Spalte 1,50 Euro

Stellenangebote, mm/Spalte 1,50 Euro

Stellengesuche, mm/Spalte 1,20 Euro

Familienanzeigen, mm/Spalte 0,95 Euro

Chiffregebühr: 5,00 Euro

Preis für Titelanzeigen 4c: 733,00 Euro

Anzeigengröße 60 mm breit x 95 mm hoch

Nachlässe bei mehrmaligen Veröffentlichungen:

Malstaffel:	3-mal	6-mal	12-mal	24-mal	50-mal
	3 %	5 %	10 %	15 %	20 %

Beilagen:

Größe DIN A 4 oder auf DIN A 4 gefalzt, Höchstgewicht 15 g, je tausend 118,00 Euro zuzüglich 90,00 Euro Postgebühr, bei frachtfreier Anlieferung

Versand Anschrift:

Wemcard Medien
Am Flugplatz 7
31137 HILDESHEIM

Telefon: (0 51 21) 91 87 0- 30

Telefax: (0 51 21) 91 87 0- 59

E-Mail Verlag: info@wemcard.de

E-Mail Anzeigen: werbung@wemcard.de

Erscheinungsweise: 2 x wöchentlich, donnerstags und samstags

Anzeigenschluss für Kleinanzeigen: Drei Tage vor Erscheinen, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss mit Druckunterlagen: Farbig 7 Tage vor Erscheinen

Druckverfahren: Digital, nach Euroskala

Druckunterlagen: Feindaten auf CD oder per ISDN QuarkXpress 6.5, Freehand MX, Photoshop 9.0, EPS-Dateien, TIFF-Dateien, JPG-Dateien, PDF/x

Zahlungsmöglichkeiten: Wemcard Medien
HypoVereinsbank
BLZ 200 300 00
Kto. Nr.: 247 873 35

Zahlungsbedingungen: Bei einem Auftragsvolumen von mehr als 500 Euro behalten wir uns vor, Vorauskasse zu verlangen. Vorauszahlung 2 Prozent Skonto, Zahlung sofort netto Kasse nach Rechnungserhalt.

Anschrift:

Wemcard Medien • Am Flugplatz 7 • 31137 Hildesheim

Telefon-Zentrale:	(0 51 21) 91 87 0-30
Telefon-Chef-Sekretariat:	(0 51 21) 91 87 0-35
Telefon-Chef-Redaktion:	(0 51 21) 91 87 0-40
Telefon-Abo/Vertrieb:	(0 51 21) 91 87 0-31
Telefon-Buchhaltung:	(0 51 21) 91 87 0-32
Telefon-Anzeigen:	(0 51 21) 91 87 0-51
Telefax:	(0 51 21) 91 87 0-59

**Unsere E-Mail Adressen finden Sie unter
www.wemcard.de**

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anzeigenaufträge werden spätestens innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abgewickelt.

2. Für die Annahme von Anzeigen in bestimmten Ausgaben oder bestimmten Nummern oder an bestimmten Plätzen wird keine Gewähr geleistet — Platzvorschriften werden nicht als Auftragsbestandteil angesehen. Sie gelten für den Auftragnehmer lediglich als Platzwünsche und werden nach Möglichkeit erfüllt. Spätere Reklamationen wegen Nichteinhaltung solcher Vorschriften können daher nicht als Vertragsbestandteil geltend gemacht werden. Anzeigen, die auf Grund ihrer Gestaltung nicht als Anzeige erkennbar sind, werden als solche vom Auftragnehmer mit „Anzeige“ kenntlich gemacht.

3. Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, Anzeigen- oder Beilagenaufträge nach seinem Ermessen anzunehmen oder abzulehnen. Die Ablehnung wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt. Einzelne Inserate und Beilagen können auch nach Vertragsabschluss zurückgewiesen werden, wenn ein berechtigtes Interesse des Verlegers vorliegt. Ein berechtigtes Interesse ist unter anderem gegeben bei Gesetzesverstoß, Verstoß gegen die guten Sitten oder kaufmännische Gepflogenheiten, Branchenansagen oder Unzumutbarkeiten.

4. Der Auftragnehmer sorgt für die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige. Ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen werden dem Auftraggeber unverzüglich zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet drei Monate nach Erscheinen der Anzeige. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm übersandten Probeabzug nicht bis zu dem angegebenen Termin zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.

5. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde.

6. Die Haftung des Auftragnehmers aus der Verletzung von Pflichten, die sich im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung ergeben sowie aus Delikt, ist begrenzt auf vorsätzliches und grob fahrlässiges Verhalten seiner Organe und der Personen, für deren Verhalten er einzustehen hat. Unbeschadet eines Anspruchs wegen Fehlens zugesicherter Eigenschaften wird der aus Delikt oder sonstiger Anspruchsgrundlage vom Auftragnehmer zu ersetzende Schaden auf 5% des Nettoanzeigenwertes begrenzt. Der

Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die hierfür benötigten Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

7. Der Auftragnehmer kann die Ausführung eines Auftrages bis zur Bezahlung offener Rechnungen zurückstellen. Eine evtl. vereinbarte Stundung kann vom Auftragnehmer widerrufen werden, wenn wesentliche Veränderungen der Geschäftsgrundlage eintreten.

8. Der Auftragnehmer liefert mit der Rechnung einen Anzeigenbeleg. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Auftragnehmers.

9. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlaß dem Verlag zurück zu geben.

10. Kosten für Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen (Autorenkorrekturen) und für Lieferung bestellter Entwürfe, Zeichnungen und Lithos hat der Auftraggeber zu tragen.

11. Eine Änderung der Auflagenhöhe wirkt sich nicht auf das Vertragsverhältnis aus.

12. Bei Änderung der Anzeigenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft.

13. Der Auftragnehmer behält die volle Entscheidungsfreiheit über die innere Einteilung, Ausstattung und den Umfang der Hefte.

14. Wird es infolge höherer Gewalt oder aus anderen, vom Auftraggeber nicht zu vertretenden Gründen unmöglich, den Auftrag auszuführen, so ist der Auftragnehmer berechtigt, den Auftrag zurückzusenden oder von dem Recht zurückzutreten Gebrauch zu machen. Aus den gleichen Gründen eintretende Unterbrechungen im Erscheinen der Zeitschrift oder einzelner ihrer Ausgaben beeinträchtigen das Bestehen des Auftrages nicht, solange der Auftraggeber durch die Unterbrechung nicht unbillig belastet wird.

15. Für rechtzeitige Lieferung der Unterlagen hat der Auftraggeber zu sorgen.

16. Als Erfüllungsort und Gerichtsstand werden, soweit gesetzlich zulässig, die für den Auftragnehmer zuständigen Gerichte vereinbart.

Allen angegebenen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer hinzuzurechnen.
Mit der Veröffentlichung der Media-Daten 2011 verlieren alle Anderen ihre Gültigkeit.
Maßgebend für die Auftragsabwicklung sind unsere „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“.